

Nun hat das Virus also auch unser Rutheneum erreicht. Da sicher gestern alle im #CloudGemeinde von diesem Umstand gelesen haben, möchten wir an dieser Stelle den aktuellen Stand der Dinge mitteilen.

Die Schüler 9/1 und 11/Bio 2 sind heute getestet worden, sind danach nach Hause gegangen und haben sich in Quarantäne begeben. Die Testergebnisse werden den Schülern nach Hause geschickt und nach ein paar Tagen wird zu Hause nochmals ein Abstrich genommen. Ist die betreffende Person danach 48 Stunden symptomfrei, ist die Quarantäne beendet. Wir gehen von einem Zeitraum bis zu 2 Wochen aus. Aus stundenplantechnischen Gründen haben wir uns dazu entschlossen, alle Schüler der Jahrgangsstufe 11 in den Distanzunterricht zu schicken. Diese Schüler befinden sich aber nicht in Quarantäne! Alle geplanten Klassen- und Kursarbeiten werden verschoben.

Auch ohne dieses Ereignis gibt es seit Montag dieser Woche verschärfte Bedingungen für den Schulbetrieb:

- Es gilt ein absolutes Betretungsverbot in beiden Häusern für schulfremde Personen und Eltern. Ausgenommen davon sind Mitarbeiter des Schulamtes und der Schulverwaltung, Reinigungspersonal und Handwerker.
- Alle Maßnahmen des Lernens am anderen Ort sind auf Eis gelegt. Es gibt keine Wandertage, Exkursionen, Museumsbesuche, Praktika u.ä.
- Alle Veranstaltungen außerhalb der Unterrichtsräume der eigenen Schule sind abgesagt. Der Schulsport findet statt.
- Es gibt keine Arbeitsgemeinschaften, keinen Nachschreibetermin für Klassenarbeiten und LK`s, keine Schulwettbewerbe.
- Unsere Elternsprechstunde am 12.11. findet nicht statt, der Termin wird verschoben. Kontakte über die schul.cloud sind jederzeit möglich.

Nach telefonischem Kontakt mit dem Krisenteam des Schulamtes Ost befinden wir uns noch in Stufe „Grün“. Sollte uns das Ministerium in „Gelb“ setzen, würden wir das in der cloud kommunizieren. Ungeachtet dessen bereiten die Klassenlehrer das Lernen in A-B-Wochen vor.

Unsere Wünsche für alle sind Gesundheit, Respekt im Umgang miteinander und eine gewisse verantwortungsvolle und aufmerksame Gelassenheit.

Silva Wallstabe und Sabine Schiedung